

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Rat - öffentlich

Sitzungstermin: Dienstag, 11.07.2006

Raum: Lindenhof Neusüdende, Metjendorfer Str. 345, 26180 Rastede

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 17:45 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ratsvorsitzender

Herr Walter Steinhausen CDU

ordentliche Mitglieder

Herr Bürgermeister Dieter Decker CDU

Herr 1. stv. BM Dieter von Essen CDU

Frau 2. stv. BM Friedegund Reiners CDU

Herr Dieter Ahlers CDU

Herr Walter Backhaus CDU

Herr Hans-Hermann Denker CDU

Herr Klaus Duddeck CDU

Herr Hans-Gerold Finkeisen CDU

Frau Doris Kley CDU

Herr Alfons Langfermann CDU

Herr Hans-Dieter Röben CDU

Herr Wolfgang Salhofen CDU

Herr Uwe Tensfeldt CDU

Herr Torsten Wilters CDU

Frau Evelyn Fisbeck FDP

Herr Jürgen Haake FDP

Frau Hannelore Druivenga SPD

Herr Dieter Güttler SPD

Frau Sabine Koopmann SPD

Herr Rüdiger Kramer SPD

Herr Lars Krause SPD

Herr Horst Segebade SPD

Frau Monika Sager-Gertje SPD

Herr Hans-Hermann Schlange SPD

Herr Werner Skirde SPD

Frau Marie-Luise Weber SPD

Herr Gerd Langhorst B90/Grüne

Frau Inge Langhorst B90/Grüne

Herr Egon Düser UWG

Herr Rainer Zörgiebel UWG

Ehrenratsmitglieder

Herr Gerd Meister SPD

Verwaltung

Herr Günther Henkel
Herr Hans-Hermann Ammermann
Herr Fritz Sundermann
Frau Gleichstellungsbeauftragte Hanna Binnewies
Herr Ralf Kobbe
Herr Georg Sandkuhl

Protokoll
Technik

Gäste

Frau Britta Lübbers von der Rasteder Rundschau
Herr Wolfgang Müller von der Nordwest-Zeitung
sowie 2 weitere Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Herr Matthias Decker	CDU
Herr Wilfried Wefer	CDU
Herr Hans-Gerd Borchers	SPD

Ehrenratsmitglieder

Frau Marianne von Essen	CDU
-------------------------	-----

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 23.05.2006
- 4 Haushalt 2006 - Über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: 2006/116
- 5 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 - Hankhausen - ehemalige Ziegelei
Vorlage: 2006/102
- 6 Aufstellung einer Innenbereichssatzung im Ortsteil Loy - Ziegenweg / Ringstraße
Vorlage: 2006/101
- 7 Aufstellung einer Außenbereichssatzung für einen Teilbereich Am Hardenkamp in Hankhausen
Vorlage: 2006/100
- 8 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 70 - Rastede West
Vorlage: 2006/103
- 9 Bericht des Bürgermeisters
- 10 Schließung der Sitzung
- 11 Einwohnerfragestunde

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ratsvorsitzende Herr Steinhausen eröffnet die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 17:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ratsvorsitzende Herr Steinhausen stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 31 stimmberechtigte Mitglieder.

Herr Düser bittet darum, die Vorlage 2006/108 A „Zeitnahe Einrichtung einer Rasteder Kinderkrippe; Antrag der FDP-Fraktion“ zusätzlich auf die Tagesordnung zu setzen.

Herr Steinhausen weist im Hinblick auf die Geschäftsordnung des Rates darauf hin, dass für eine Erweiterung der Tagesordnung sämtliche Ratsmitglieder anwesend sein und zustimmen müssen. Da dies nicht der Fall ist, kann die Tagesordnung nicht erweitert werden.

Der Rat beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 23.05.2006

Der Rat beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates vom 23.05.2006 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Haushalt 2006 - Über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: 2006/116

Sitzungsverlauf:

Herr Finkeisen begrüßt, dass mit der Übernahme der Planungskosten für die Ortsumgebung in Loy, ein erster, wichtiger Schritt im Hinblick auf die Realisierung des Projekt vollzogen worden ist.

Herr Kramer hegt die Erwartung, dass das Geld gut angelegt ist und mit dazu beiträgt, dass die Planung und der Bau der Ortsumgebung kurzfristig angegangen wird.

Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss und der Rat nehmen Kenntnis von den in der Anlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von jeweils ab 5.000,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	31
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 5

**1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 - Hankhausen - ehemalige Ziegelei
Vorlage: 2006/102**

Sitzungsverlauf:

Herr Finkeisen und Herr Kramer sprechen sich für die vorgelegte Planung aus und begrüßen, dass im Rahmen der Kompensation ein sinnvoller Ausgleich im Flächenpool der Gemeinde Rastede (Ipwegermoor) erfolgt.

Beschluss:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden auf Grundlage dieser Beschlussvorlage, sowie der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen vom 19.06.2006 berücksichtigt.
2. Die bisherige Beschlussfassung und Abwägung wird bestätigt.
3. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 – Hankhausen – ehemalige Ziegelei nebst Begründung und Umweltbericht wird gemäß § 1 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 31
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 6

**Aufstellung einer Innenbereichssatzung im Ortsteil Loy - Ziegenweg / Ringstraße
Vorlage: 2006/101**

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschluss:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden auf Grundlage dieser Beschlussvorlage, sowie der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen vom 12.06.2006 berücksichtigt.
2. Die bisherige Beschlussfassung und Abwägung wird bestätigt.
3. Die Innenbereichssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) „Ziegenweg/Ringstraße“ im Ortsteil Loy nebst Begründung und örtlichen Bauvorschriften wird gemäß §§ 1 Abs. 3 und 34 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 31
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 7

Aufstellung einer Außenbereichssatzung für einen Teilbereich Am Hardenkamp in Hankhausen

Vorlage: 2006/100

Sitzungsverlauf:

Herr Finkeisen gibt zu verstehen, dass es mit der Außenbereichssatzung gelingt, den Bereich Am Hardenkamp sinnvoll abzurunden.

Herr Kramer stimmt der Satzung ebenfalls zu, kritisiert jedoch, dass die Baugenehmigung in diesem Fall schon vor dem Satzungsbeschluss erteilt worden ist.

Herr Langhorst gibt zu bedenken, dass einige Bürger mit der Erwartung in den Außenbereich gezogen sind, dass dort keine Überplanung erfolgt. Grundsätzlich sollte künftig die Bauleitplanung etwas behutsamer betrieben werden, um eine Zersiedlung der Fläche zu verhindern. Um dem vorhandenen Gartenbaubetrieb jedoch eine Erweiterung zu ermöglichen, verzichtet die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in diesem Fall auf eine Ablehnung.

Beschluss:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden auf Grundlage dieser Beschlussvorlage, sowie der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen vom 24.04.2006 berücksichtigt.
2. Die bisherige Beschlussfassung und Abwägung wird bestätigt.
3. Die Außenbereichssatzung nach § 35 Abs. 6 BauGB für einen Teilbereich südlich der Straße Am Hardenkamp nebst Begründung wird gemäß §§ 1 Abs. 3 und 35 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	29
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	2
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 8

**1. Änderung Bebauungsplan Nr. 70 - Rastede West
Vorlage: 2006/103**

Sitzungsverlauf:

Herr Finkeisen betont, dass mit der vorgelegten Planung dem Einzelhandelskonzept Rechnung getragen wird. Er hegt die Hoffnung, dass der Beschluss zur Stärkung der Oldenburger Straße beitragen wird.

Herr Schlange stimmt dem Beschlussvorschlag ebenso zu, bedauert jedoch, dass der Investor nicht bereit ist, auf die Wünsche der Gemeinde einzugehen, obwohl einige Unternehmen bestrebt sind, am Standort Raiffeisenstraße einen Baumarkt zu etablieren.

Herr Langhorst hofft, dass beide Grundstückseigentümer im Bebauungsplangebiet aufeinander zu gehen, damit ein tragfähiges Konzept für einen Baumarkt entwickelt werden kann. Im Übrigen setzt er auch darauf, dass die Gemeinde Rastede jederzeit bereit ist, vermittelnd tätig zu werden.

Herr Zörgiebel gibt zu verstehen, dass der Rat der Gemeinde Rastede mit diesem Bebauungsplan nicht verhindern, sondern gestalten möchte. So wird richtigerweise vereitelt, dass auf der einen Seite (Raiffeisenstraße) Arbeitsplätze geschaffen, auf der anderen Seite (Oldenburger Straße) aber abgebaut werden.

Beschluss:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden auf Grundlage dieser Beschlussvorlage, sowie der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen vom 10.07.2006 berücksichtigt.
2. Die bisherige Beschlussfassung und Abwägung wird bestätigt.
3. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 70 –Rastede West nebst Begründung und Umweltbericht wird gemäß § 1 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 31
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 9

Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Decker berichtet in einem ausführlichen Bericht über die aktuellen Baumaßnahmen sowie über die Ratsarbeit in den politischen Gremien in den zurückliegenden fünf Jahren. Der Vortrag ist als Anlage 1 der Niederschrift beigelegt.

Herr Finkeisen, Herr Kramer, Frau Fisbeck, Herrn Langhorst und Herr Zörgiebel bedanken sich für die gute Sitzungsvorbereitung, die die Arbeit in den Ratsgremien erheblich erleichtert hat.

Herr Langhorst und Herr Kramer betonen, dass in Zukunft im sozialen Bereich und dabei insbesondere bei der Kinderbetreuung stärkere Akzente gesetzt werden sollten.

Herr Finkeisen legt dar, dass die Kinderbetreuung in Rastede auf einem sehr hohem Niveau steht. Allein für die Kindergärten werden jährlich insgesamt 2,5 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wird auch die Einrichtung einer Kinderkrippe forciert sowie eine umfangreiche Betreuung für Kinder und Jugendliche angeboten.

Herr Zörgiebel erkundigt sich, ob bereits eine Entscheidung über die Umsetzung der Fußgängerampel in Hahn-Lehmden gefallen ist.

Bürgermeister Decker berichtet, dass der überwiegende Teil der Kinder aus dem Nordbereich der Ortschaft kommt und die Verkehrskommission daher der Auffassung ist, dass der jetzige Standort der Ampel am geeignetsten ist.

Herr Langhorst bemerkt, dass es nach wie vor am zweckmäßigsten erscheint, die Ampel in südliche Richtung zu versetzen. Mit dieser relativ einfachen Maßnahme wird erreicht, dass die Kinder die Lehmdorfer Straße nicht mehr überqueren müssen.

Herr Ammermann erläutert, dass sich der Schulelternrat ausdrücklich gegen eine Verlegung der Ampel ausgesprochen hat. Gleichwohl kann die Thematik nach den Sommerferien noch einmal erörtert werden.

Tagesordnungspunkt 10

Schließung der Sitzung

Der Ratsvorsitzende Herr Steinhausen schließt die öffentliche Sitzung des Rates um 17:45 Uhr.

Einwohnerfragestunde

Versammlungsraum für politische Jugendgruppen

Herr Joschka Kipshagen regt an, für politische Jugendgruppe einen Versammlungsraum beispielsweise im Jugendzentrum zur Verfügung zu stellen, da ansonsten kaum Möglichkeiten vorhanden sind, um kostengünstig Versammlungen oder Besprechungen abzuhalten.

Bürgermeister Decker weist darauf hin, dass es seit Jahren eine einvernehmliche Regelung gibt, wonach öffentliche Einrichtungen nicht für parteipolitische Zwecke genutzt werden sollen. Werden die Räume grundsätzlich freigegeben, so muss dies auch den Lagern ganz links und rechts erlaubt werden. Im Übrigen können auch Absprachen mit den Vereinen getroffen werden, die geeignete Räumlichkeiten vorhalten.

Ehemaliges Grafe-Gebäude an der Raiffeisenstraße

Herr Michael Knappe berichtet, dass er dem Investor Meinardus mitgeteilt hat, dass sein Grundstück im Bebauungsplangebiet Nr. 70 - Rastede West möglicherweise mit in die Gesamtkonzeption eingebracht werden kann. Seitens des Investors erfolgte diesbezüglich bislang leider keine Stellungnahme.